



Leila Pfister, geboren in Basel, studierte an den Musikhochschulen Zürich und Bern und ergänzte ihre Studien in der Zürcher Meisterklasse für Liedgesang und an diversen internationalen Meisterkursen. Die Mezzosopranistin war u.a. Halbfinalistin am internationalen ARD Musikwettbewerb in München 2006 und Preisträgerin an internationalen Gesangswettbewerben wie 'Nadia et Lili Boulanger' Paris 2007, 'Ernst Haefliger' 2008 sowie 'DEBUT 2008' in Weikersheim (D).

In der Kritikerumfrage des Magazins Opernwelt wurde sie zur besten Nachwuchssängerin 2011 nominiert.

Von 2009-2011 sang sie am Theater Aachen u.a. Mrs. Quickly, Geneviève, Suzuki, Ljubov (in Tschaikowski's Mazeppa) und die Titelpartie in La Cenerentola. Ab der Spielzeit 11/12 ist sie im Ensemble der Staatsoper Nürnberg z.B. als Magdalene in Wagner's Meistersingern, als Dorabella und als Hedwige in Rossini's 'Tell' zu hören.

Pfister's breit gefächerte Konzerttätigkeit führte sie an die Münchener Biennale, ans Menuhin Festival Gstaad, in die Tonhalle Zürich, die Liederhalle Stuttgart und die Berliner Philharmonie. 2009 debütierte sie, begleitet von Hartmut Höll, mit einem Lied-Rezital am Lucerne Festival.